

by Hahn & Meil

Wippermann Village



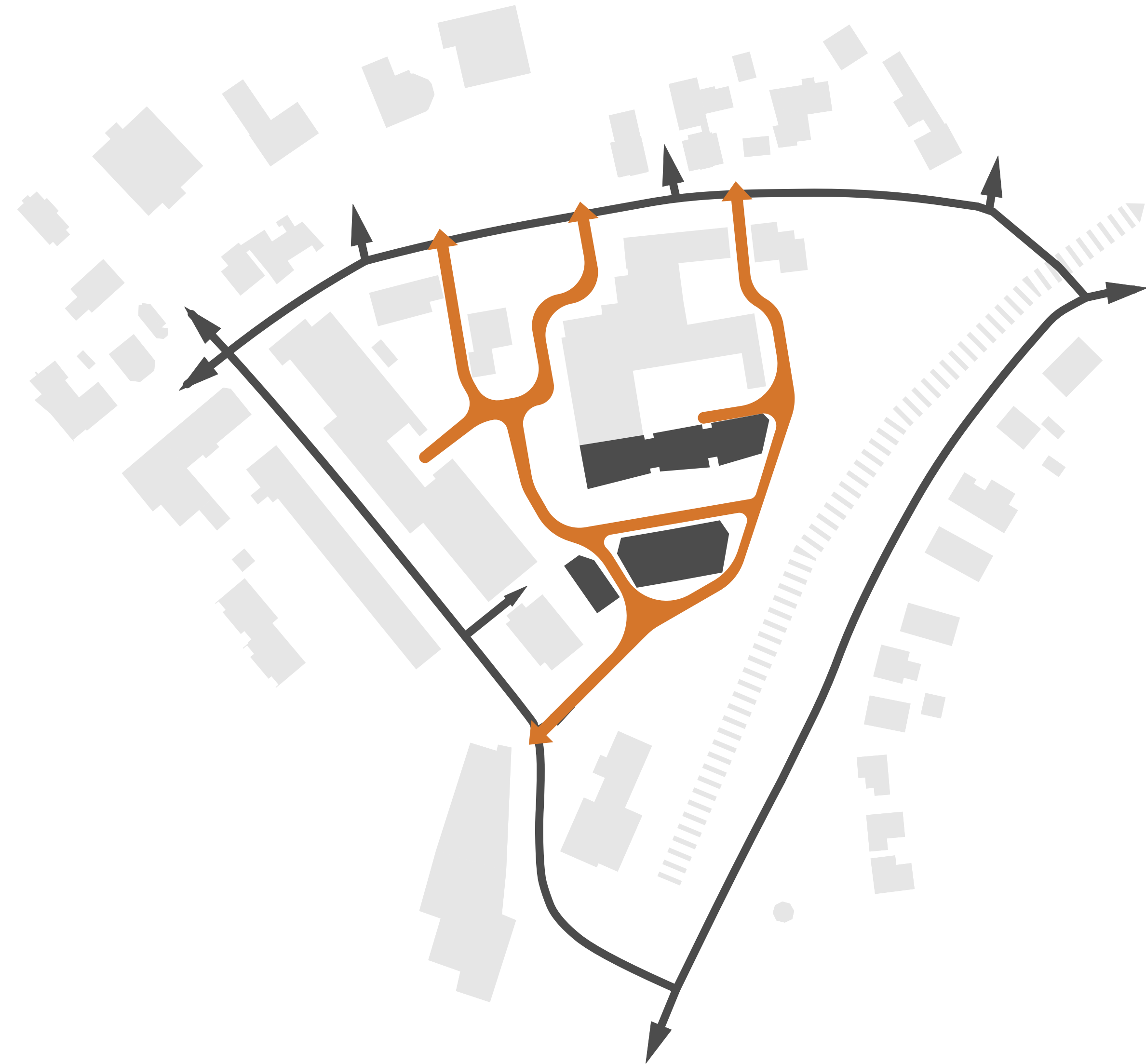
Räumliche Leitbild - Grün

Das nachhaltige Grünraumkonzept integriert das „Wippermann Village“ in die umliegenden Grünstrukturen. Die Klimaanpassung des neuen Quartiers wird durch Verschattung, kleinräumige Grünstrukturen und durch innovative Fassaden garantiert. Sitzbänke um die Grünflächen laden zum Verweilen ein und leiten die Bewohner*innen durch das Quartier.



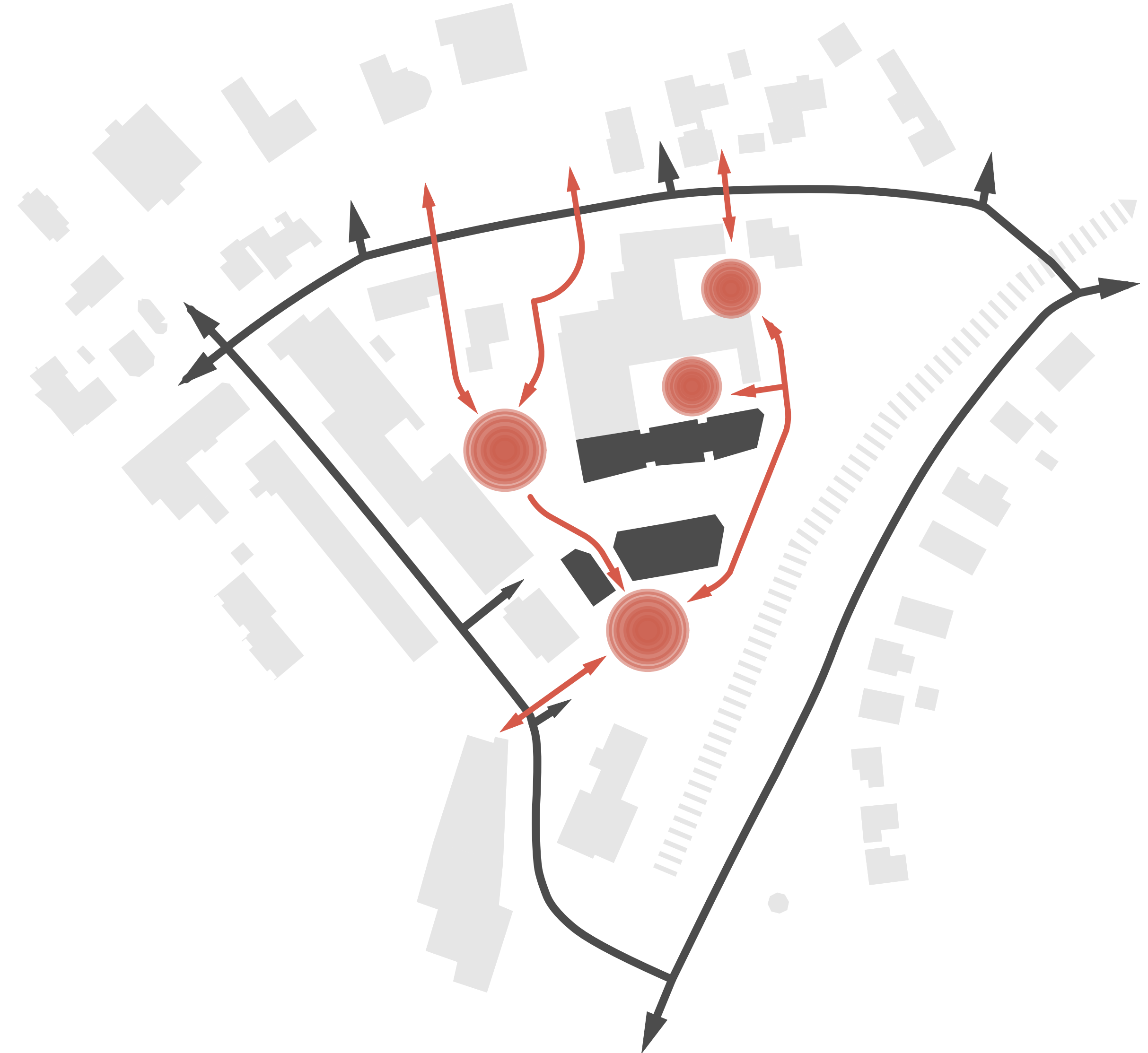
Räumliche Leitbild - vernetzt

Das Mobilitätskonzept des „Wippermann Village“ umfasst eine Tiefgarage, die sich in die bestehende Topographie des Quartiers einfügt und somit wenig Erdarbeiten auf dem Gelände selbst erfordert. Direkte Zugänge von der Tiefgarage zu den Fluren der darüber liegenden Gebäude gewährleisten eine komfortable und sichere Verbindung für die Bewohner*innen. Ein Merkmal des Quartiers ist die autofreie Ausgestaltung, die ausschließlich Anlieger- und Notfallverkehr zulässt sowie den Rad- und Fußverkehr fördert. Dies schafft eine ruhige und sichere Umgebung für die Bewohner*innen und stärkt ein nachhaltiges Mobilitätsverhalten. Insbesondere für Kinder bietet der Verkehrsgarten im Quartier die Möglichkeit das Thema „Verkehr“ spielerisch zu erlernen.

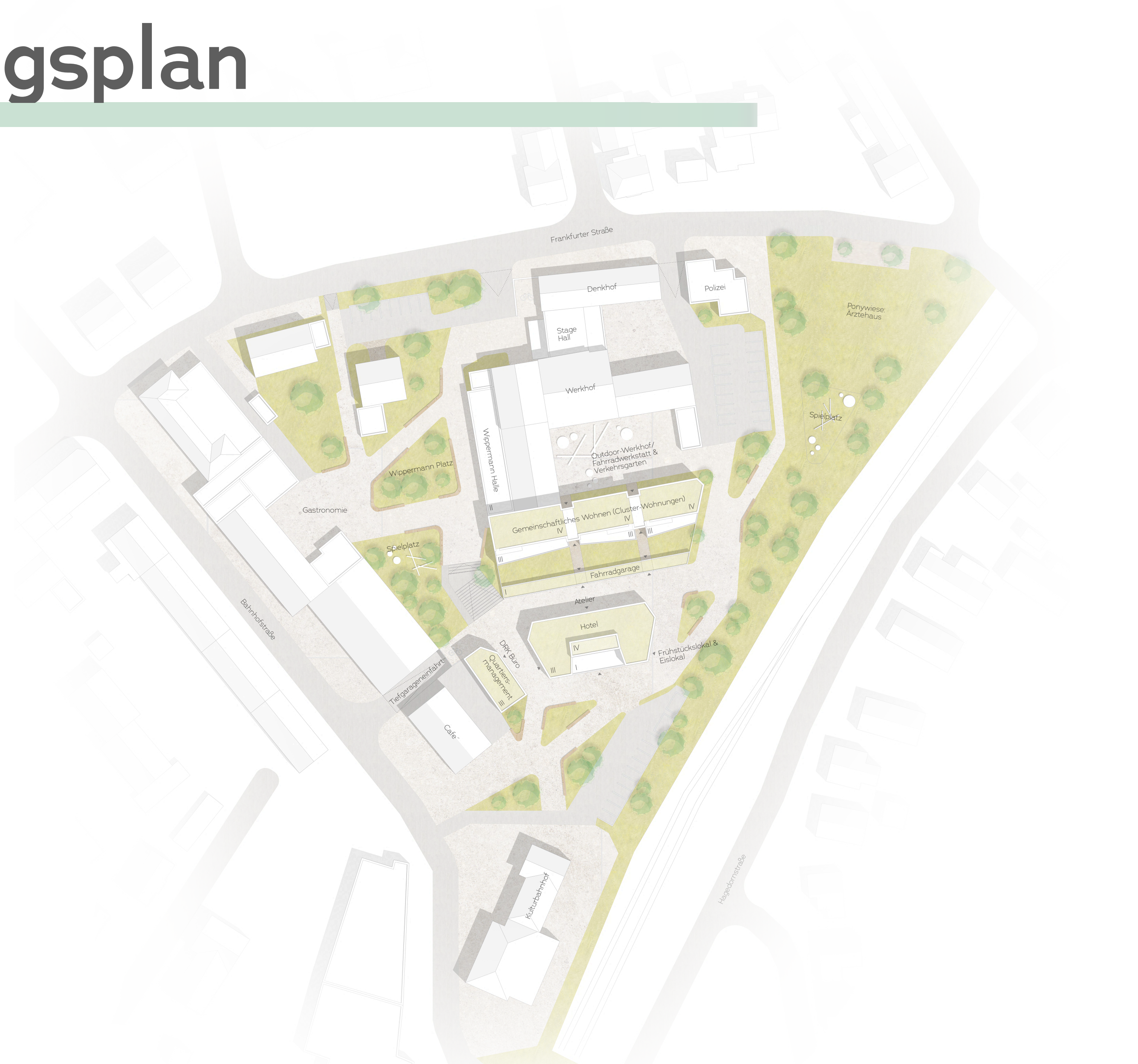
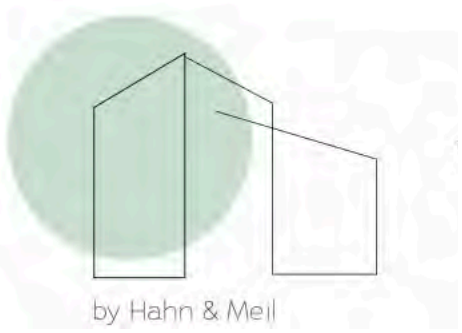


Räumliche Leitbild - Zentral

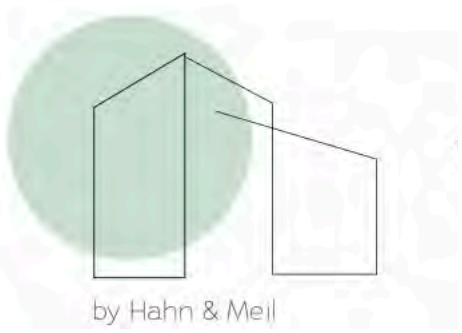
Die zentralen Orte des innovativen „Wippermann Village“ ermöglichen einen generationsübergreifenden Austausch im öffentlichen Raum. Hier sind die zentralen Orte mit städtebaulichen Highlights bespielt und durch Achsen und Sichtbeziehungen miteinander verbunden.



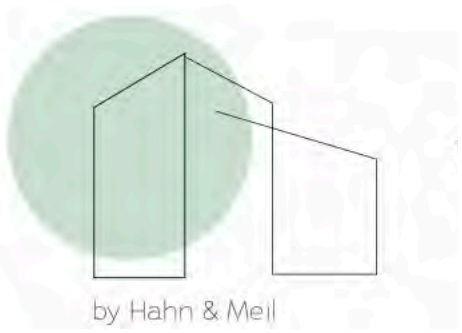
Gestaltungsplan



Gestaltungsplan



Gestaltungsplan



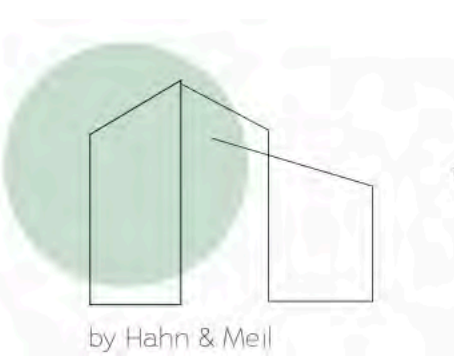
Altersgerechtes Wohnen



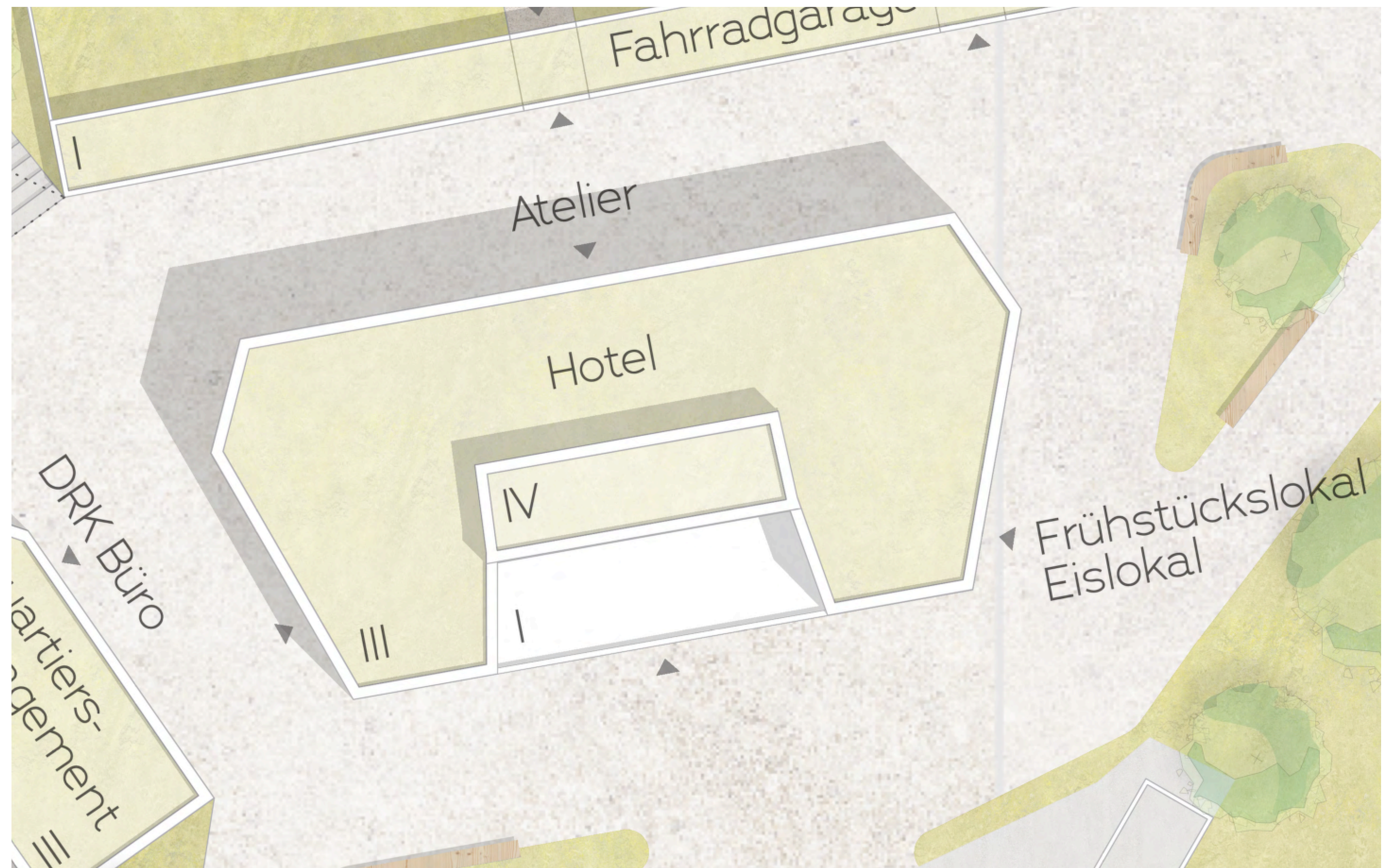
Das Altersgerechte Wohnen bietet 6 barrierefreie Wohnungen auf den beiden oberen Etagen. Im Erdgeschoss befindet sich das Quartiersmanagement, welches sowohl für Bewohner*innen als auch Gäste des Hotels eine Anlaufstelle und Informationsquelle bietet. Des Weiteren befindet sich im Erdgeschoss ein DRK-Büro Standort, welches als Ergänzung zum schon bestehenden DRK Standort in der Stadt Halver dient.



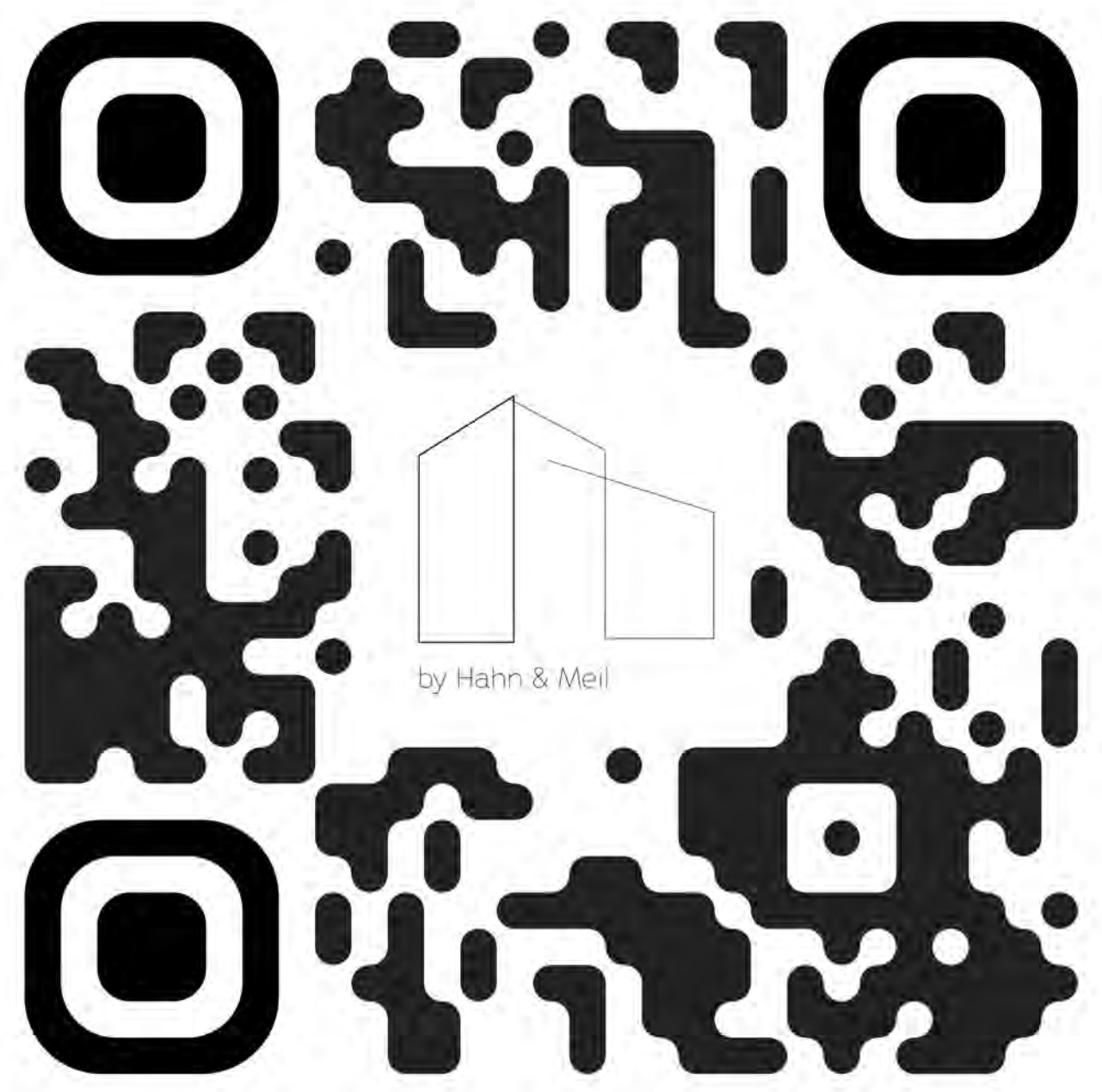
Hotel



Das zentral gelegene Hotel im „Wippermann Village“ bietet 22 Zimmer für Geschäfts- und Urlaubsgäste. Die einzelnen Hotelzimmer verfügen jeweils über eine eigene kleine Küchenzeile um diese als temporäre Wohneinheiten nutzen zu können. Darüber hinaus bietet das Hotel zwei multifunktionale Gemeinschaftsräume sowie eine großzügige Sonnenterrasse, die den Gästen des Hotels zusätzliche Annehmlichkeiten bieten. Im Erdgeschoss des Hotels ist ein Frühstückscafé mit einer Eisdiele sowie ein Atelier beherbergt. Das Atelier ermöglicht einen Raum für Kunst im „Wippermann Village“ und stellt somit eine kulturelle Bereicherung für die Gäste des Hotels und Bewohner*innen dar. Eine innovative Fassadenarchitektur sorgt für eine aktive Verschattung und sichert somit die Zukunftsfähigkeit und Nachhaltigkeit des Hotels.



Fußgänger*innenperspektive

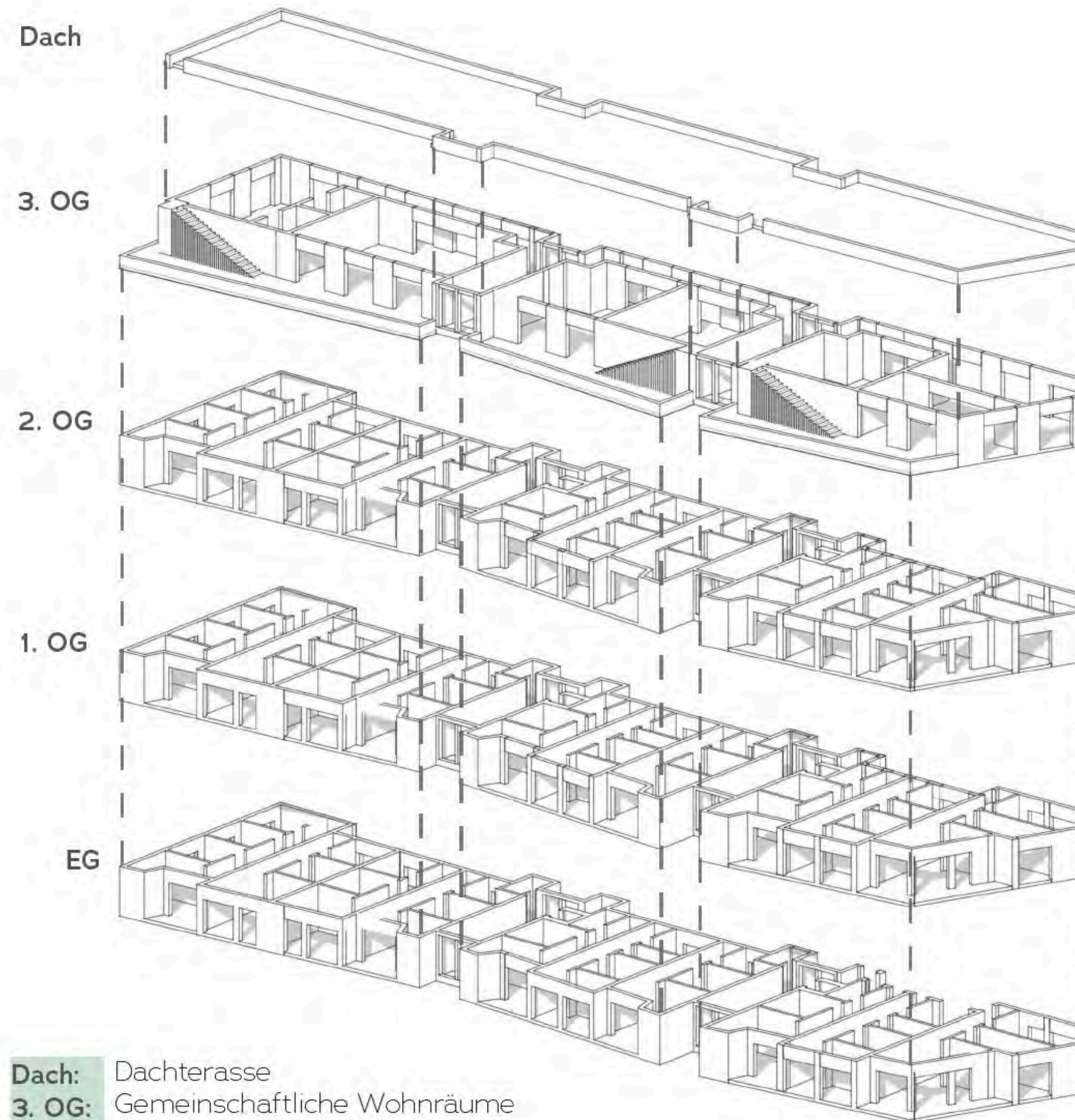


Cluster-Wohnen

Das Gemeinschaftliche Wohnen im „Wippermann Village“ umfasst insgesamt 30 Wohneinheiten mit Wohnungsgrößen zwischen 41 m² und 98 m². Das Gebäude zeichnen sich durch ein zurückgesetztes Staffelgeschoss aus, indem den Bewohner*innen unterschiedliche Gemeinschaftsflächen, wie große Küchen oder Terrassen zur Verfügung stehen. Des Weiteren verfügt die Anlage über private Gärten im Erdgeschoss, die durch eine Fahrradgarage abgegrenzt sind, sowie ein begehbare Dach, das Möglichkeiten für eine grüne und aktive Dachnutzung bietet. Ein besonderes Merkmal der Wohnanlage sind die Cluster-Wohnungen, die eine Kombination aus Privatsphäre und Gemeinschaft bieten. Die Cluster-Wohnungen sind so gestaltet, dass sie ein soziales Wohnumfeld für ein aktives Gemeinschaftsleben ermöglichen und dabei trotz der kleineren Wohngrundrisse privaten Raum bieten.



Isometrie Cluster-Wohnen



- Dach:** Dachterasse
- 3. OG:** Gemeinschaftliche Wohnräume
- 2. OG:** Wohnbereich mit Balkonen
- 1. OG:** Wohnbereich mit Balkonen
- EG:** Wohnbereich mit privatem Gartenzugang

Grundrisse 1. OG



1528 m²
Grundstücksgröße Wohnen

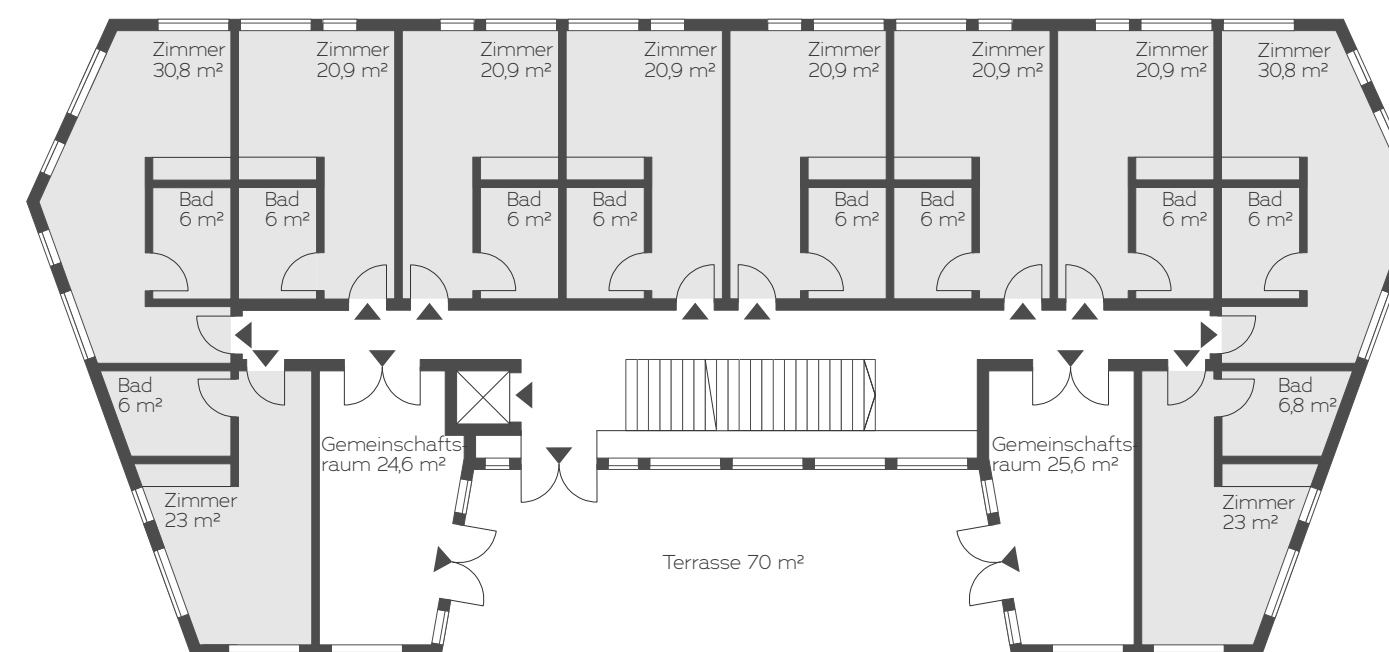
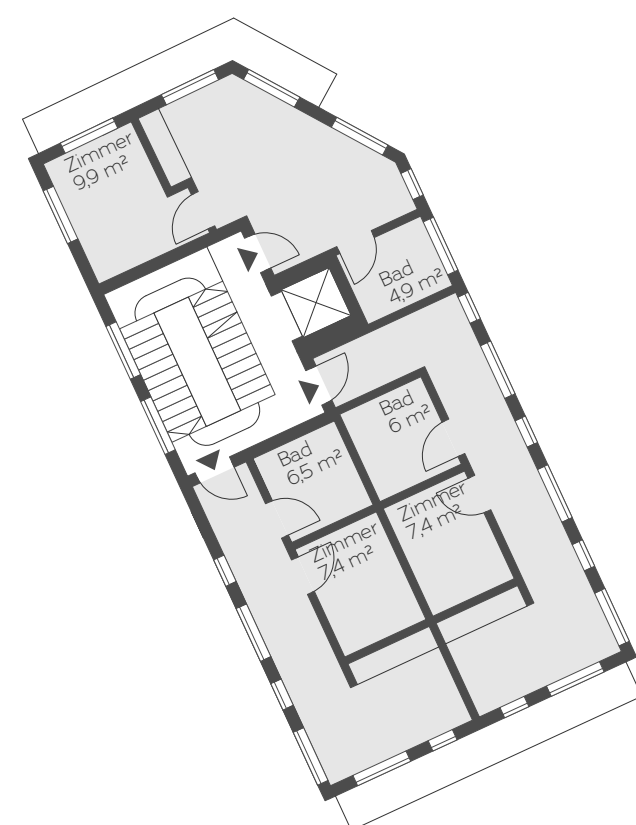
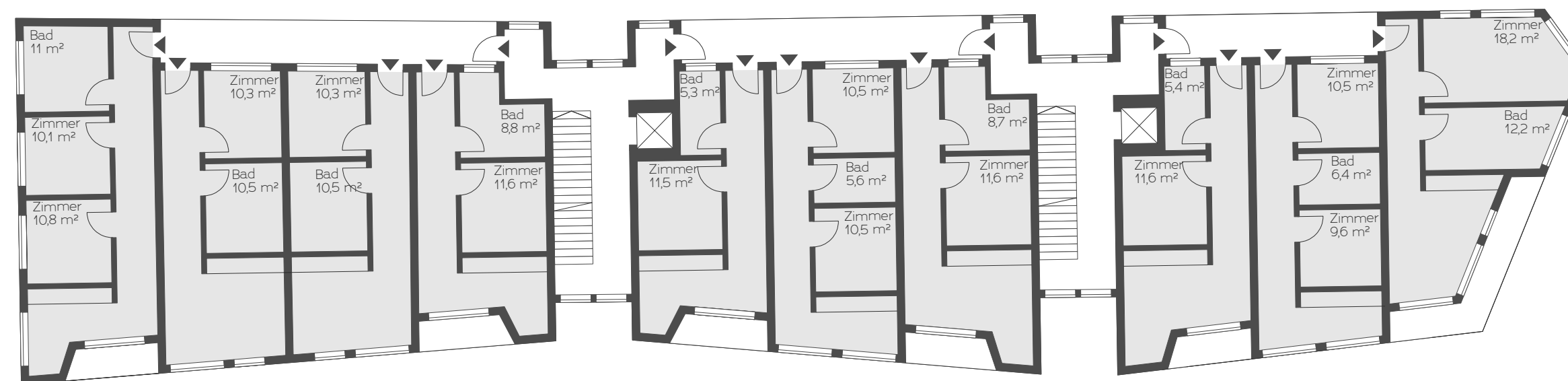
34
Wohneinheiten Wohnen

41 m² - 98 m²
Wohnungsgrößen

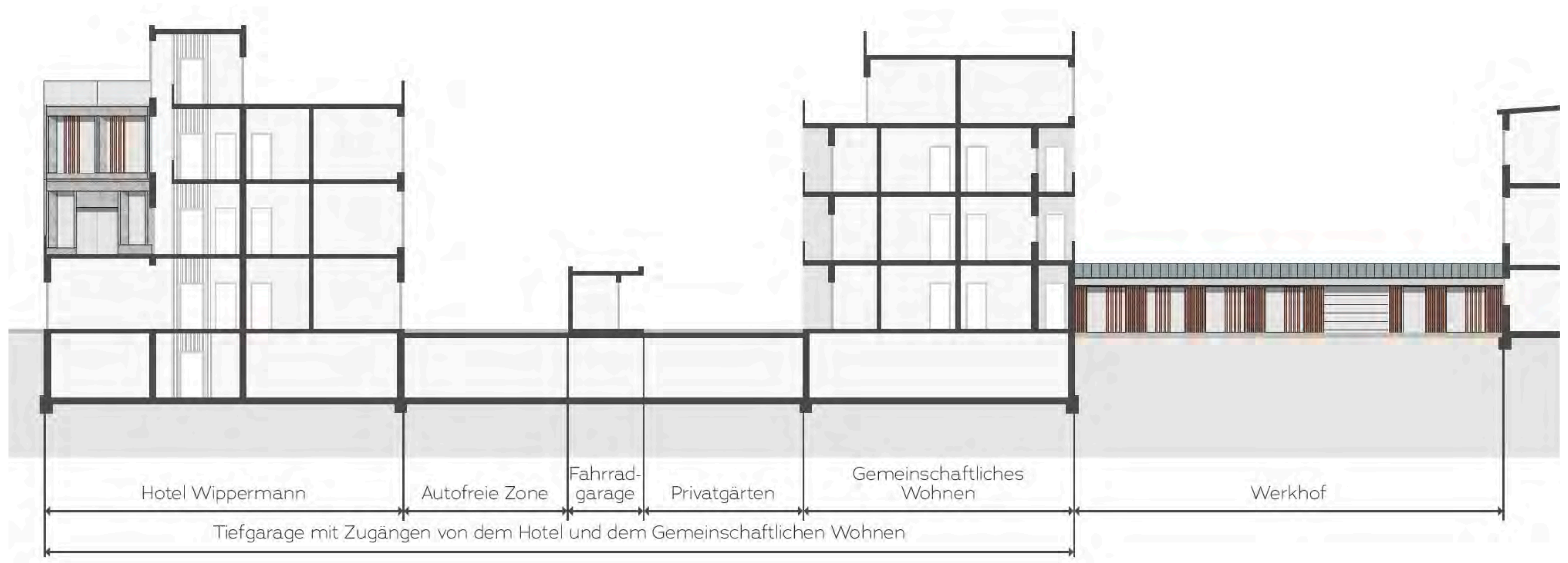
557 m²
Grundstücksgröße Hotel

22
Zimmer Hotel

27 m² - 37 m²
Zimmergrößen Hotel

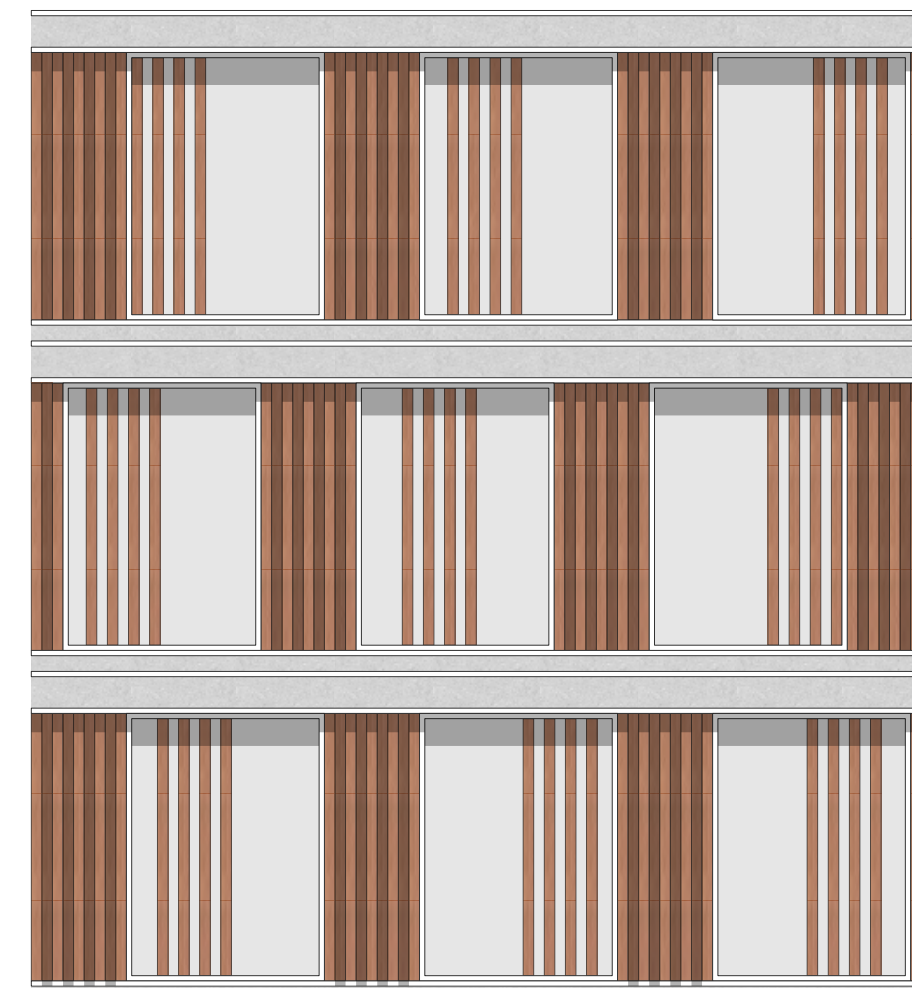
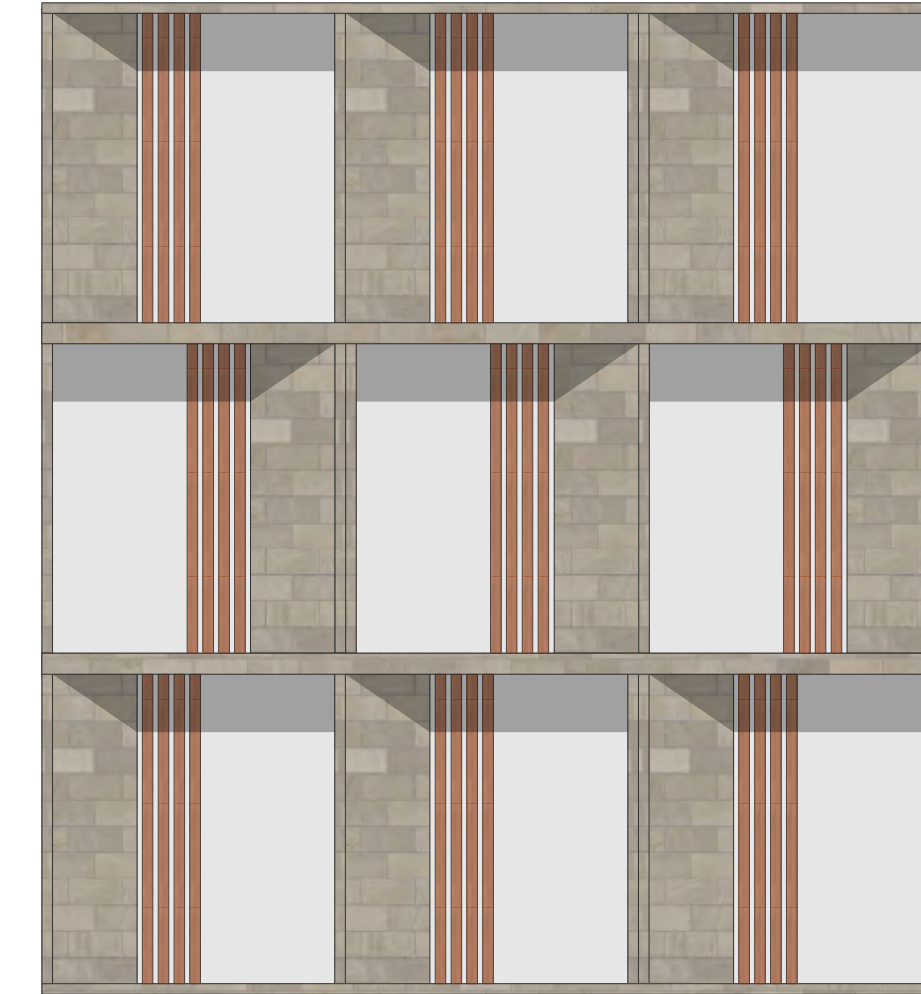
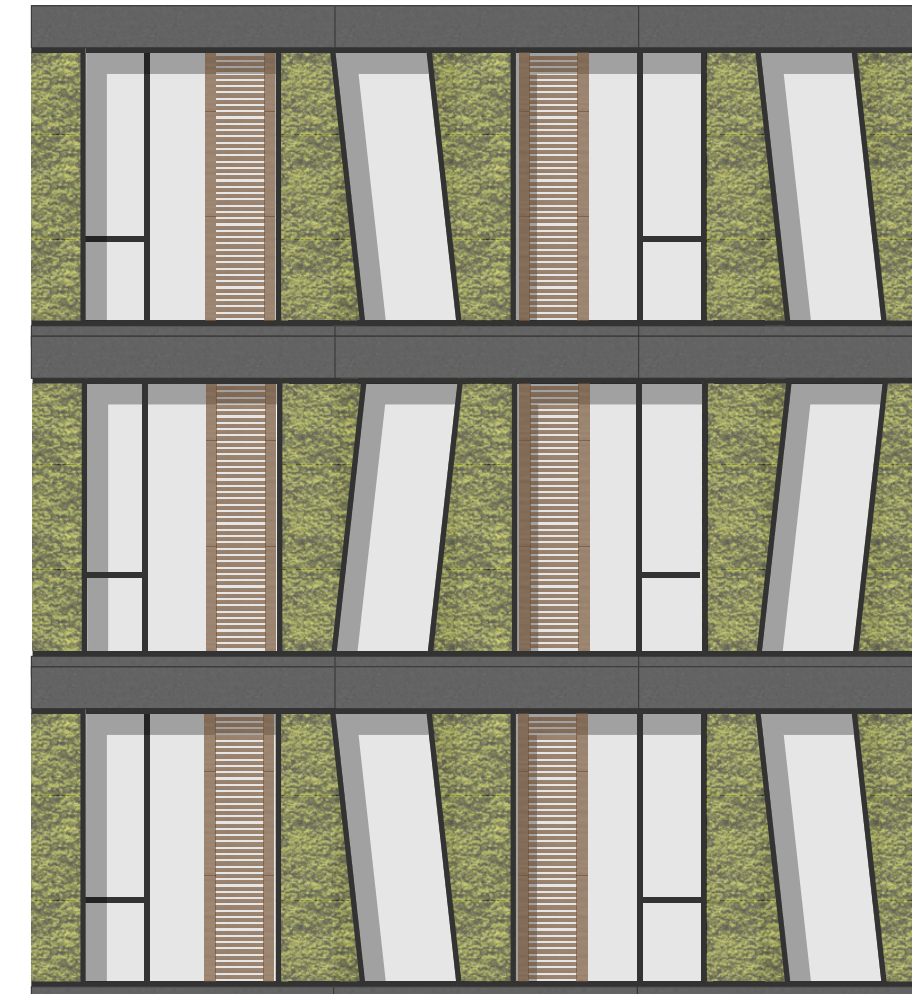


Gebäude Schnitt



Fassaden

Die Fassadengestaltung im „Wippermann Village“ bietet sowohl für Neubauten als auch für Bestandsgebäude interessante Gestaltungsoptionen. Vorgesetzte Fassaden ermöglichen die Verwendung verschiedener Materialien wie Holz, Glas oder Metall, um ansprechende visuelle Effekte zu erzeugen. Muster und Texturen in den vorgesetzten Fassaden können genutzt werden, um außergewöhnliche Akzente zu setzen und die Gebäude im Wippermann Village individuell zu gestalten.



Tiefgaragen Schnitt

Direkter Tiefgaragenzugang
vom Hotel Wippermann und
dem Gemeinschaftlichen
Wohnen

Zufahrt in die Tiefgarage
über die Bahnhofsstraße

67 neue PKW-Stellplätze
und 30 Fahrrad-Stellplätze



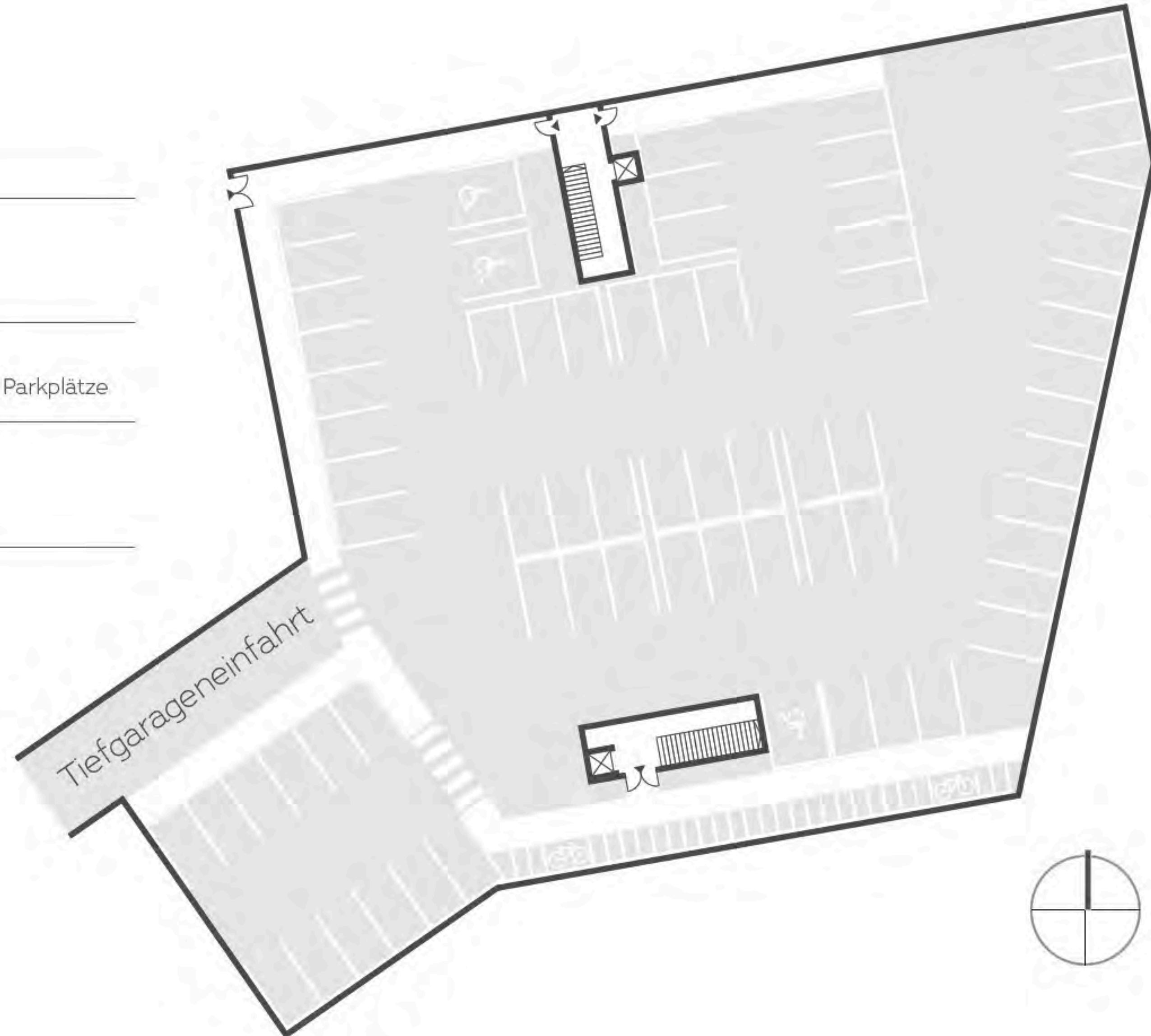
Tiefgaragen Grundriss

2728 m²
Tiefgarage

67
Parkplätze

3
Behindertengerechte Parkplätze

30
Fahrradstellplätze



Vogelperspektive

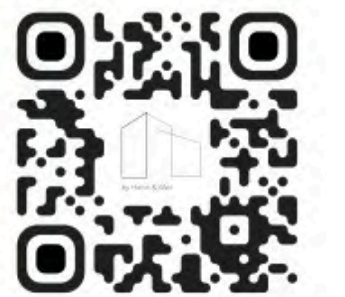


Der „Outdoor Werkhof“ ist ein Ort der Kreativität und Nachhaltigkeit im Herzen des „Wippermann Village“. Hier haben alle Menschen die Möglichkeit ihre alten Möbel und Elektrogeräte aufzuarbeiten und zu reparieren. Die Devise lautet: „Weiter nutzen statt wegwerfen!“ Der „Outdoor Werkhof“ befindet sich im Innenhof des Werkhofes und ist für jede Person zugänglich. Egal, ob man handwerklich begabt ist oder nicht, hier kann jede*r mit anpacken und eigene Ideen verwirklichen. Es gibt Werkzeuge, Materialien und Anleitungen, die den Besuchenden helfen, ihre Projekte umzusetzen. Es ist ein Ort, an dem Menschen ihr handwerkliches Geschick ausleben und ihre Kreativität entfalten können. In der ansässigen Fahrradwerkstatt können Fahrräder repariert und wieder zum Laufen gebracht werden. Das bietet die Möglichkeit Halver und das „Wippermann Village“ auf zwei Rädern zu erkunden. Der „Outdoor Werkhof“ ist mehr als nur eine Reparaturwerkstatt, es ist ein Ort des Austauschs und der Gemeinschaft. Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund kommen hier zusammen, um ihre Fähigkeiten und ihr Wissen zu teilen. Es ist ein Ort, an dem man voneinander lernen kann und neue Freundschaften entstehen. Es ist ein Ort, der die Gemeinschaft stärkt und die lokale Nachhaltigkeit fördert.



Projektarbeit Stadt Halver
Wippermann Village

Lukas Hahn
Malte Meil
TU Dortmund
Fakultät Raumplanung



Video Rundflug